

Nachrichten aus der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte

Neuerscheinungen in den „Arbeiten zur Kirchlichen Zeitgeschichte“

Fix, Karl-Heinz: Zustimmung – Anpassung – Widerspruch. Quellen zur Geschichte des bayerischen Protestantismus in der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft (AKIZ A 21). Göttingen 2021.

Mit über 950 Quellen wird ein breites Panorama des bayerischen Protestantismus unter den Bedingungen einer christentumsfeindlichen Diktatur entworfen. Aus den Quellen wird deutlich, weshalb und mit welchen Denkfiguren evangelische Christen die Möglichkeit einer Koexistenz von Kirche und Nationalsozialismus bei gleichzeitiger früher Erfahrung einer konsequent antikirchlichen Politik sehen konnten und welche für Nachgeborene unverständliche Widersprüche aus dieser Position resultierten.

Die Quellensammlung ist weder einseitig auf den sogenannten Kirchenkampf in Bayern noch allein auf das Handeln der Kirchenleitung fixiert. Vielmehr werden in 13 Kapiteln Quellen unterschiedlichster Provenienz (Kirchenleitung, Pfarrer, Laien, Staats- und Parteistellen) zu einer Vielzahl kirchlicher Handlungsfelder, zu theologischen und kirchenpolitischen Debatten, zum kirchlichen Alltagsleben sowie zur Haltung gegenüber dem nationalsozialistischen Staat, seinen Repräsentanten und seinen Handlungen dargeboten.

Brauer, Karl: Für die Freiheit und Unabhängigkeit der Kirche. Eugen Gerstenmaiers religiöse und theologische Entwicklung im Spannungs- und Handlungsfeld von Kirche und Staat bis 1945 (AKIZ B 76). Göttingen 2020.

Wer einen differenzierten Zugang zu Eugen Gerstenmaier erhalten sowie sein Wirken nach 1945 verstehen, einordnen und interpretieren möchte, kommt nicht umhin, die ihn prägendsten Korrelationen seines Seins zu betrachten. Diese Arbeit nimmt sich deshalb Gerstenmaiers religiöser sowie theologischer Genese an und untersucht davon ausgehend sein persönliches Engagement in drei Handlungsbe-

reichen: die studentisch-innerkirchlichen Auseinandersetzungen zwischen 1931 und 1935, die Tätigkeiten für das Kirchliche Außenamt der Deutschen Evangelischen Kirche sowie den politischen Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Vor dem Hintergrund seines Handelns erschließt sich der Christ und Theologe Gerstenmaier in all seiner Ambivalenz als leidenschaftlicher Kämpfer für die Freiheit und Unabhängigkeit der Kirche gegenüber den staatlichen Ansprüchen und Einflussnahmen in der zeitgeschichtlich bewegten Epoche der deutschen Geschichte bis 1945.

Brunner, Benedikt: *Volkskirche. Zur Geschichte eines evangelischen Grundbegriffs (1918–1960)* (AKIZ B 77). Göttingen 2020.

Die Arbeit liefert eine Begriffsgeschichte des wohl wichtigsten Identitätskonzepts für den deutschen Protestantismus im 20. Jahrhundert: die Volkskirche. Mit diesem Begriff nahmen die deutschen Protestanten Bestimmungen vor in ihrem Verhältnis zum jeweiligen Staat sowie zur sie umgebenden Gesellschaft. Zugleich bietet die Begriffsgeschichte tiefe Einblicke in die binnenkirchlichen Auseinandersetzungen über das ‚richtige‘ Verständnis vom Wesen der Kirche und ihrer Aufgaben.

Der Untersuchungszeitraum nimmt seinen Anfang bei der deutschen Revolution von 1918/19, die in ihren Weichenstellungen von kaum zu überschätzender Bedeutung für den weiteren Verlauf der Untersuchung ist, welche ihren Endpunkt in der anhebenden Kritik an den volksskirchlichen Strukturen um das Jahr 1960 hat. Für die Phase nach der Gründung der beiden deutschen Staaten 1949 kann die Arbeit verdeutlichen, wie die unterschiedlichen historischen Rahmenbedingungen der Kirchen sich gerade auch an der Geschichte des Volkskirchenbegriffs ablesen lassen. Die in der Arbeit untersuchten semantischen Entwicklungen führen zu einem vertieften Verständnis des historischen Orts des Protestantismus in der Geschichte Deutschlands im 20. Jahrhundert.

Naumann, Martin: „Terrorbrecher Christus“ und IM „Bruder“. Bischof Hans-Joachim Fränkel (1909–1996) (AKIZ B 78). Göttingen 2020.

Mit dem Schlesischen Bischof Hans-Joachim Fränkel rückt eine kirchenleitende Persönlichkeit in den Fokus, die nur auf den ersten Blick in die zweite Reihe der kirchlichen Amtsträger der DDR-Kirchengeschichte gehört. Besondere Beachtung verdient Fränkel schon wegen seiner als hartnäckig zu bezeichnenden Kritik an den bestehenden Verhältnissen im SED-Staat. Dies wird besonders an den Zäsuren in der DDR-Kirchengeschichte deutlich, in die Fränkel auf besondere Weise hineingenommen war: 1958 bezeichnete er die Agitationen des Regimes als „Terror“; 1968 sprach er sich deutlich gegen den sozialistischen Charakter der neuen DDR-Verfassung aus. Für den Beginn der 1970er Jahre wird für ihn eine „Wende“ angenommen, die ihn scheinbar vom Regimekritiker zum Zuträger des MfS werden ließ.

Die Studie zeichnet diesen Weg der Amtsperson Fränkel nach, um zu einer umfassenden Würdigung seiner Person und seines Handelns zu kommen. Zugleich lassen sich in seinem Auftreten und Wirken exemplarisch die Bereiche erkennen, die in der Zeit der DDR von Kirche gestaltet werden konnten.

Gestrich, Andreas / Hermle, Siegfried / Pöpping, Dagmar (Hg.): Evangelisch und deutsch? Auslandsgemeinden im 20. Jahrhundert zwischen Nationalprotestantismus, Volkstumspolitik und Ökumene. (AKIZ B 79). Göttingen 2021.

In Zeiten, in denen Deutschland Ziel für Einwanderung und Flucht aus allen Teilen der Welt ist, erscheint es sinnvoll, sich daran zu erinnern, dass dieses Land über Jahrhunderte hinweg primär ein Auswanderungsgebiet war und die Geschichte vieler Deutscher bis in die jüngste Vergangenheit von Emigration, Flucht und Exil geprägt wurde.

Die im vorliegenden Band gebotenen Aufsätze beschreiben den Umgang unterschiedlicher Typen evangelischer Auslandsgemeinden mit den politischen und gesellschaftlichen Krisen und Brüchen des 20. Jahrhunderts in ihrem deutschen Herkunftsland und ihren Gast-

ländern. Im Fokus stehen die Jahre nach dem Ersten Weltkrieg, der Nationalsozialismus, der Zweite Weltkrieg und schließlich die Zeit nach 1945. Es zeigt sich, dass evangelische Auslandsgemeinden im Verlauf des 20. Jahrhunderts ihr Verhältnis zum deutschen Herkunftsland und zur evangelischen Kirche in Deutschland immer wieder neu definieren mussten.

Mit dem Thema „Auslandsgemeinden“ erschließt sich die kirchliche Zeitgeschichtsforschung ein interessantes, an aktuelle migrations- und globalgeschichtliche Fragestellungen anschlussfähiges Forschungsfeld.

Lenski, Daniel: „Die Kirche unserer Väter“. Deutschtumskonstruktionen in der Chile-Synode und der Deutschen Evangelischen Kirche in Chile (AKIZ B 80). Göttingen 2021.

Für viele Deutsche, die im 19. und 20. Jahrhundert nach Südamerika auswanderten, behielt das „Deutschtum“ eine identitätsstiftende Bedeutung. Dies spiegelt sich in den deutschsprachigen evangelischen Kirchengemeinden in Chile wider. Die aus Deutschland entsandten Pfarrer, die gelebten kirchlichen Traditionen und die gesungenen Lieder stellten für viele Menschen eine Verbindung zur deutschen Heimat dar.

In den 1930er und 40er Jahren gewann der Deutschtumsdiskurs an Intensität. Als Teil der deutschsprachigen Kolonien standen die Kirchengemeinden den nationalsozialistischen Organisationen im Ausland nahe. Viele Pfarrer wurden Mitglieder der NSDAP – in ihren Predigten, Ansprachen und Briefen legitimierten sie die Verbindung zu Heimat und Deutschtum auch theologisch.

Nach 1945 blieb eine kritische Betrachtung des Nationalsozialismus weitestgehend aus. Im Gegenteil: Beim Besuch Martin Niemölers in Südamerika kam es 1950 zu offenen Auseinandersetzungen über die Deutung der Vergangenheit.

Schulze, Nora Andrea: Hans Meiser. Lutheraner – Untertan – Opponent. Eine Biographie (AKIZ B 81). Göttingen 2021.

Kaum eine zweite kirchenleitende Persönlichkeit aus der Zeit der NS-Herrschaft ist heute so umstritten wie der frühere Landesbischof der

Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern Hans Meiser (1881–1956). In den 1950er und 60er Jahren als mutiger Gegner des Nationalsozialismus hoch geachtet und in Bayern mit der Benennung von Straßen geehrt, fiel er in den erinnerungskulturellen Debatten der jüngsten Vergangenheit unter das Verdikt, ein „Nazi-Bischof“ und Antisemit gewesen zu sein.

Die erste wissenschaftliche Biographie über Hans Meiser zeigt, dass solche eindimensionalen Urteile der historischen Person nicht gerecht werden. Jenseits der polarisierten erinnerungskulturellen Debatten über die nach Meiser benannten Straßen untersucht Nora Andrea Schulze umfassend und differenziert sein kirchliches Handeln in den grundstürzenden politischen Umbrüchen des 20. Jahrhunderts vom Kaiserreich über die Weimarer Republik und die NS-Herrschaft bis hin zur jungen Bundesrepublik.

Neuerscheinungen in „Christentum und Zeitgeschichte“

Arnold, Oliver: Das Eisenacher „Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben“ 1939–1945 (CuZ 6). Leipzig 2020.

Am 6. Mai 1939 wurde mit einem Festakt auf der Wartburg in Eisenach das „Institut zur Erforschung und Beseitigung des jüdischen Einflusses auf das deutsche kirchliche Leben“ auf der Grundlage einer Entschließung von elf evangelischen Landeskirchen gegründet. Das Institut war eng mit der Ideologie und Organisation der aus Thüringen stammenden „Kirchenbewegung Deutsche Christen“ verbunden. Ziel dieser kirchenpolitischen Bewegung war es, den christlichen Glauben und die Institution der Kirche den Vorgaben der nationalsozialistischen Weltanschauung anzupassen. Die ‚Forschungsarbeiten‘ des kirchlichen ‚Entjudungsinstituts‘ dienten dazu, die Ausgrenzungs- und Verfolgungspolitik der nationalsozialistischen Machthaber gegenüber den Juden zu unterstützen und den Antisemitismus als Grundpfeiler der nationalsozialistischen Rassenideologie zu legitimieren.

Siegfried Hermle / Harry Oelke (Hg.): Kirchliche Zeitgeschichte _evangelisch. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020.

Die Geschichte von Kirche und Christentum seit dem Ende des Ersten Weltkrieges rückt als Kirchliche Zeitgeschichte immer mehr in den Fokus des akademischen und öffentlichen Geschichtsinteresses. Im Rahmen einer in vier Bänden konzipierten handbuchartigen Gesamtdarstellung der Kirchlichen Zeitgeschichte bietet dieser zweite Band in zehn Kapiteln (u. a. Politik, Theologie, Bildung, Kultur, Diakonie, Judentum) einen Überblick über die vielfältige und spannungsvolle Beziehung des Protestantismus zum nationalsozialistischen Staat.

Mit Beiträgen von Gisa Bauer, Alf Christophersen, Karl-Heinz Fix, Norbert Friedrich, Siegfried Hermle, Claudia Lepp, Andreas Müller, Harry Oelke, Antje Roggenkamp, Thomas Martin Schneider und Maïke Schult.

Veröffentlichungen und Vorträge der Mitglieder und Mitarbeiter/innen aus dem Bereich der Kirchlichen Zeitgeschichte

Bauer, Gisa

- Gesellschaftliche Herausforderungen. In: Hermle, Siegfried / Oelke, Harry (Hg.): Kirchliche Zeitgeschichte _evangelisch. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020, 53–72.
- Der Gnadauer Gemeinschaftsverband im Spannungsfeld zwischen evangelischen Landeskirchen und evangelikaler Bewegung in den 1970er und 1980er Jahren. In: Lüdke, Frank / Schmidt, Norbert (Hg.): Alter Wein in neuen Schläuchen? Gemeinschaftsbewegung und Gemeindeaufbau seit den 1970er Jahren. Berlin 2020, 7–20.
- Prinzipien und Funktionsweise von Erinnerungskulturen: 100 Jahre (Nicht)Gedenken an die „baltischen Märtyrer“. In: MKiZ 14 (2020), 71–97.
- Rezension: Sebastian Justke, „Brückenbauen“ gegen Apartheid? Auslandspfarrer in Südafrika und Namibia. Göttingen 2020. In:

H-Soz-Kult, Kommunikation und Fachinformation für die Geschichtswissenschaften (<https://www.hsozkult.de/publication-review/id/reb-29577>) [eingestellt am 28.9.2020].

- Rezension: Tobias Sarx, Reform, Revolution oder Stillstand? Die 68er-Bewegung an den Evangelisch-Theologischen Fakultäten Marburg, Bochum und der Kirchlichen Hochschule Berlin. Stuttgart 2018. In: ZKG 131 (2020), H. 1, 134–136.
- „Kirchliche Zeitgeschichte: Osteuropa“. Vortrag auf der Tagung „Kirchliche Zeitgeschichte. Bilanz – Fragen – Perspektiven“ der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte und der Kommission für Zeitgeschichte in Würzburg (28. Februar 2020).

Fitschen, Klaus

- Die Rolle der Kirchen im Umbruch von 1989/90 in Forschung und Erinnerung. In: MKiZ 14 (2020), 104–107.

Fix, Karl-Heinz

- Zustimmung – Anpassung – Widerspruch. Quellen zur Geschichte des bayerischen Protestantismus in der Zeit der nationalsozialistischen Herrschaft (AKIZ A 21). Göttingen 2021.
- Kirchliche Ordnung und Strukturen. In: Hermle, Siegfried / Oelke, Harry (Hg.): Kirchliche Zeitgeschichte_ evangelisch. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020, 73–96.
- Martin Dibelius (1883–1947). Theologie, Kultur und Weltverantwortung. In: Ehmman, Johannes [begründet v. Seebaß, Gottfried †] (Hg.): Lebensbilder aus der Evangelischen Kirche in Baden im 19. und 20. Jahrhundert. Bd. III: Heidelberger Universitätstheologie (Sonderveröffentlichungen des Vereins für Kirchengeschichte in der Evangelischen Landeskirche in Baden 10). Ubstadt-Weiher 2020, 268–287.
- Die badische Landeskirche im Nationalsozialismus. Ein eigener Weg. In: Badische Heimat 101 (2021), H. 1, 55–62.
- Rezension: Benjamin Ziemann, Martin Niemöller. Ein Leben in Opposition. München 2019. In: H-Soz-Kult, 27.11.2020 (www.hsozkult.de/publicationreview/id/reb-29639).

- Bibliographie zur Kirchlichen Zeitgeschichte 2016 und 2017. In: KJ 2016/17, 143./144. Jg., Gütersloh 2020, 211–242.
- In den Jahren 2016 und 2017 verstorbene Personen aus Kirche und Theologie. In: KJ 2016/17, 143./144. Jg., Gütersloh 2020, 243–249.
- Wichtige kirchliche Ereignisse der Jahre 2016/17. In: KJ 2016/17, 143./144. Jg., Gütersloh 2020, 250–264.
- „Die evangelische Kirche in der unmittelbaren Nachkriegszeit: Siegerin in Trümmern – neue Herausforderungen und alte Antworten“. Vortrag im Rahmen des Höhenkirchner Forums (22. Oktober 2020).
- „Liberale Theologie und Weltverantwortung – Martin Dibelius (1883–1947)“. Online-Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung der badischen Landeskirche und der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe anlässlich des 200-Jahr-Jubiläums der badischen Union (10. November 2020).
- „Ein klärendes Wort zu dem brausenden Geschehen“. Neue Quellen zur Geschichte des bayerischen Protestantismus 1933–45. Mitwirkung an der Sendung von Tilmann Kleinjung. In: Evangelische Perspektiven, Bayern 2 (25. April 2021).

Gestrich, Andreas

- Hg. [zus. mit Hermle, Siegfried / Pöpping, Dagmar]: Evangelisch und deutsch? Auslandsgemeinden im 20. Jahrhundert zwischen Nationalprotestantismus, Volkstumspolitik und Ökumene (AKIZ B 79). Göttingen 2021.
- [zus. mit dens.]: Einleitung. In: Ebd., 11–17.

Hermle, Siegfried

- Theophil Wurm – zum Stand der Forschung. In: BWKG 119/120 (2019/2020), 155–181.
- Die evangelische Kirche in Köln nach Kriegsende. In: JEKGR 70 (2021), 1–17.
- Der Streit um die Schule in der rheinischen Kirchenprovinz in der Weimarer Republik. In: Schneider, Thomas Martin (Hg.): Unterwegs in der ersten deutschen Demokratie. Rheinischer Protestantismus und Weimarer Republik (SVRKG.KR 13). Bonn 2021, 70–92.

- Hg. [zus. mit Oelke, Harry]: Kirchliche Zeitgeschichte_ evangelisch. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020.
- Christen und Juden. In: Ebd., 200–219.

Lepp, Claudia

- Vom „Gastarbeiter“ zum „Mitbürger“. Der Beitrag des Protestantismus zu Fragen der Integration von Arbeitsmigranten in der Bundesrepublik Deutschland. In: Dies. (Hg.): Christliche Willkommenskultur? Die Integration von Migranten als Handlungsfeld christlicher Akteure nach 1945 (AKIZ B 75). Göttingen 2020, 87–112.
- Bewegung in der evangelischen Kirche auf dem Lande. In: Seegers, Lu (Hg.): 1968. Gesellschaftliche Nachwirkungen auf dem Lande (Kulturlandschaft Schaumburg 23). Göttingen 2020, 79–97.
- Nur Krisendiagnose? Der Protestantismus und die Weimarer Republik. In: Historisches Jahrbuch 140 (2020), 104–125.
- Protestantismus und Politik. In: Hermle, Siegfried / Oelke, Harry: Kirchliche Zeitgeschichte_ evangelisch. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020, 33–52.
- Podiumsdiskussion zu „75 Jahre Stuttgarter Schuldbekennntnis“ an der Evangelischen Stadtakademie München (29. Oktober 2020).
- „Was tun mit unbequemen Relikten der Vergangenheit?“ Impulsreferat in der Onlineveranstaltung „Ist das Geschichte oder kann das weg? Zum Umgang mit unbequemen Relikten der Vergangenheit“ der Evangelischen Akademie der Pfalz in Kooperation mit dem Zentralarchiv der Evangelischen Kirche der Pfalz (30. Oktober 2020).
- „Grün-rot bewegt. Evangelische Theolog*innen in der letzten Volkskammer und im ersten gesamtdeutschen Bundestag“. Vortrag auf der Online-Tagung „EynsonderlicherGottis Dienst“? Evangelische Theolog*innen als Parlamentarier. Exzellenzcluster „Religion und Politik“ der Universität Münster (26. Februar 2021).
- „Parlamentarier mit Theologiestudium“. Ein Beitrag im Deutschlandfunk von Michael Hollenbach mit Claudia Lepp u. a. (<https://www.deutschlandfunk.de/tag-fuer-tag.885.de.html>).
- Haltungen – Köpfe – Kreise: Christlich-kirchlicher Widerstand im Dritten Reich. Online-Podiumsdiskussion mit Claudia Lepp,

Johannes Tuchel und Clemens Vollnhals. Evangelische Akademie Sachsen und Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung (10. Mai 2021).

Müller, Andreas

- Die Enzyklika des Ökumenischen Patriarchats von 1920 aus lutherischer Perspektive. In: *Orthodoxes Forum* 34 (2020), 37–47.
- Ökumene. In: Hermle, Siegfried / Oelke, Harry (Hg.): *Kirchliche Zeitgeschichte_ evangelisch*. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020, 163–180.

Pöpping, Dagmar

- Hg. [zus. mit Hermle, Siegfried / Gestrich, Andreas]: *Evangelisch und deutsch? Auslandsgemeinden im 20. Jahrhundert zwischen Nationalprotestantismus, Volkstumspolitik und Ökumene* (AKIZ B 79). Göttingen 2021.
- [zus. mit dens.]: Einleitung. In: Ebd., 11–17.
- „Über nationale und konfessionelle Grenzen hinaus“. Die Abendlandbewegung im 20. Jahrhundert. In: *Blätter für deutsche Landesgeschichte* 155 (2019), 207–218.
- Der „Fall Nährwert“. Ein Wirtschaftskrimi aus der Zeit des zweiten Weltkrieges. In: *Zeitschrift für Geschichtswissenschaft* 69 (2021), H. 4, 383–385.

Roggenkamp, Antje

- Antiautoritäre Erziehung als Herausforderung für die Religionspädagogik der 1960er und 70er Jahre?! In: Kabisch, David / Wischmeyer, Johannes (Hg.): *Wind of Change? „1968“ und „1989“ in der ost- und westdeutschen Religionspädagogik*. Leipzig 2021, 103–122.
- Bildung. In: Hermle, Siegfried / Oelke, Harry (Hg.): *Kirchliche Zeitgeschichte_ evangelisch*. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945) (CuZ 7). Leipzig 2020, 140–150.
- Rezension: Sylvia E. Kleeberg-Hörnlein, *Staat – Kirche – Volksschule im Reußenland*. Teil 1 / Teil 2. In: *ThLZ* 145 (2020), 253–255.
- Rezension: Dietrich Blaufuß / Jacob Corzine (Hg.), *Wilhelm Löhe und Bildung – Wilhelm Loche and Christian formation*. In: *ThLZ* 145 (2020), 204–206.

Sammet, Kornelia

- Religion und Geschlechterordnungen in der Religionssoziologie um 1900. In: Krech, Volkhard / Tyrell, Hartmann (Hg.): Religionssoziologie um 1900. Eine Fortführung. Baden-Baden 2020, 125–170.

Schneider, Thomas Martin

- Hg.: Unterwegs in der ersten deutschen Demokratie. Rheinischer Protestantismus und Weimarer Republik (SVRKG, Kleine Reihe 13). Bonn 2021.
- Theologische Aufbrüche. In: Ebd., 46–55.
- Protestantische Gruppen und Milieus. In: Hermle, Siegfried / Oelke, Harry (Hg.): Kirchliche Zeitgeschichte_evangelisch. Bd. 2: Protestantismus und Nationalsozialismus (1933–1945). (CuZ 7). Leipzig 2020, 97–117.
- Reformation als Aufklärung? In: Hüttenhoff, Michael / Behringer, Wolfgang / Kraus, Wolfgang (Hg.): Reformation und Aufklärung – Reflexionen zum Reformationsjubiläum (Kulturelle Grundlagen Europas 7). Berlin 2020, 3–10.
- The Development of Moral Discernment in the Evangelical Church in Germany in Light of National Socialist state crimes. In: Wijlens, Myriam / Shmaliy, Vladimir / Sinn, Simone (Eds.): Churches and Moral Discernment. Vol. 2: Learning from History (Faith and Order Paper 229). Geneva 2021, 139–159.
- Rezension: Benjamin Ziemann, Martin Niemöller. Ein Leben in Opposition. München 2019. In: Zeitschrift für Bayerische Kirchengeschichte 88 (2019), 257–260.
- Rezension: Günther van Norden, Gottes Wort ist Zuspruch und Anspruch. Aufsätze zur Kirchlichen Zeitgeschichte, hg. von Volkmar Wittmütz. Leipzig 2018. In: Jahrbuch für Evangelische Kirchengeschichte des Rheinlandes 69 (2020), 310–313.
- „Akteure der Kirchlichen Zeitgeschichte – evangelisch“. Vortrag auf der Tagung „Kirchliche Zeitgeschichte. Bilanz – Fragen – Perspektiven“ in Würzburg (27./28. Februar 2020).

Schulze, Nora Andrea

- Hans Meiser. Lutheraner – Untertan – Opponent. Eine Biographie (AKIZ B 81). Göttingen 2021.
- „Wissenschaftliche Analyse als Grundlage einer Erinnerungskultur“. Interview mit Nora Andrea Schulze. In: Bayreuth Evangelisch. Neues Bayreuther Gemeindeblatt 18 (Okt./Nov. 2020), H. 5, 7.
- „Meiser wollte keine Hetze betreiben. Interview mit der Expertin Nora Andrea Schulze über die Rolle des früheren Landesbischofs in der NS-Zeit“. In: Nordbayerischer Kurier. Nr. 239 vom 15. Oktober 2020, 10.

Nachrichten aus Kirchengeschichtlichen Vereinigungen

Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e. V.

Veröffentlichungen

Nachträge für die Jahre 2018–2020

- Böttrich, Christfried (Hg.): Ernst Lohmeyer. Beiträge zu Leben und Werk (GthF 28). Leipzig 2018; darin u. a.: Kuhn, Thomas K.: „Es ist unheimlich still um ihn ...“ Der Weg der Rehabilitation Ernst Lohmeyers (1945–1996), 15–139.
- Grzywacz, Malgorzata: Z dziejów ewangelicyzmu na Pomorzu Zachodnim do 1945 roku. Ludzie – miejsca – konteksty [= Zur evangelischen Geschichte Westpommerns nach 1945. Menschen – Orte – Kontexte, mit engl. Zusammenfassung]. Posen 2018.
- Ludewig, Sophie: Fromm – fröhlich – (un-)frei. Die Kirchentage der Evangelischen Landeskirche Greifswald und der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs (1978–1988) [= Diss. Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald 2019].
- Porada, Haik Thomas / Schmidt, Wolfgang (Hg.): Kirchliches Leben zwischen Trebel und Strelasund. Beiträge zur Geschichte des Kirchspiels und der Synode Grimmen. Kiel 2019; darin u. a.: Neumann, Rainer: Die Auslagerung von Kunst- und Kulturgut aus Greifswald und Stralsund in den Kreis Grimmen während des Zweiten Weltkrieges, 215–282; Schmidt, Wolfgang: Zwei Grimmer Superintendenten im Spiegel der Akten des MfS 1960–1989, 591–726; Abromeit, Hans-Jürgen: Kirchliches Leben im ländlichen Vorpommern, 777–794.
- Oberdörfer, Eckhard u. a.: Greifswald 30 Jahre nach der Wende. Greifswald 2020.
- Springborn, Roland (Hg.): „Herr, wir stehen Hand in Hand“. Zingst/ Hof Geschichte und Geschichten. Berlin 2020.
- Garbe, Irmfried: Victor Schultze. „Nestor der Christlichen Archäologie“. In: Froehlich, Susanne (Hg.): Altertumswissenschaft in Greifswald. Porträts ausgewählter Gelehrter 1856 bis 1946 (Beiträge zur Geschichte der Universität Greifswald 14). Stuttgart 2020, 139–161.
- Neumann, Rainer: „Luther der deutsche Volksmann“. Das Reformationsjubiläum 1917 in Greifswald. In: Herbergen der Christenheit 40/41 (2016/17), 147–182.

- Ders.: „Auch die Glocken werden diesen Weg gehen, den der Krieg ihnen aufgezwungen hat“. Die Abgabe von Glocken und Orgelpfeifen 1917 in Greifswald. In: Herbergen der Christenheit 42/43 (2018/19), 157–192.
- Ders.: Von der Gastwirtschaft mit Kegelbahn zur katholischen Kapelle. Zur Geschichte des Hauses Bahnhofstraße 6 in Greifswald. In: Greifswalder Beiträge zur Stadtgeschichte, Denkmalpflege, Stadtsanierung 13 (2019), 30–41.
- Onnasch, Martin: Ernst Lohmeyer in Greifswald. In: Zeitgeschichte regional 23 (2019), H. 1/2, 80–92.
- Kuhn, Thomas K.: „Gott mit uns. – Wir mit Gott.“ Der mecklenburgische Pfarrer Gerhard Tolzien (1870–1946) und der Erste Weltkrieg. In: Hering, Rainer / Jakobowski-Tiessen, Manfred (Hg.): „Erinnern, was vergessen ist“. Beiträge zur Kirchen-, Frömmigkeits- und Gendergeschichte. Festschrift für Ruth Albrecht (Schriften des Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte 64). Husum 2020, 135–147.

Projekte

- „Geschichte der Evangelischen Landeskirche Greifswald 1970–1990“. Dreijähriger Forschungsauftrag (Irmfried Garbe).
- Internet-Informationsseite zur Kirchengeschichte der Nordkirchenterritorien seit 21. November 2019 freigeschaltet <https://www.forumgeschichte-nordkirche.de/>.
- Präsentation der polnischsprachigen Jubiläumsausstellung zur Grundsteinlegung der Stettiner Bugenhagenkirche als deutschsprachige Ausstellung an Bugenhagengedenkorten Vorpommerns (2021).
- Erstellung eines pommerschen Pfarrerbuches für den Zeitraum 1945–2012 (Pf. Gunnar Fischer) [ersch. voraussichtl. 2022].
- Engagement für die Wiedereröffnung einer Außenstelle des Landeskirchlichen Archivs in Greifswald.

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Frauen in der jüngeren pommerschen Kirchengeschichte“. 8. Studientag (Frühjahr 2021).
- Dreitägige Studienfahrt in die Oderregion um Gartz und Greifenhagen/Gryfino (Sommer 2021).
- „50 Jahre AG für pommersche Kirchengeschichte – Entwicklung und Perspektiven“. 9. Studientag (Herbst 2021).

Kooperationen

- Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst e. V.,
- Historische Kommission für Pommern,
- Pommerscher Greif e. V. Verein für pommersche Familien- und Ortsgeschichte,
- Pommerscher Evangelischer Kirchenkreis,
- Projektkooperationen mit den Nachbarvereinen für Kirchengeschichte.

*Berliner Institut für vergleichende Staat-Kirche-Forschung
(BISKF)*

Veröffentlichungen

- Heise, Joachim (Hg.): Horst Dohle. Im Dienst der Kirchenpolitik der DDR. Interviews und Selbstzeugnisse (Schriftenreihe des BISKF 31). Berlin 2020.

*Evangelische Landeskirche Anhalts;
Archiv und Kirchengeschichtliche Kammer*

Veranstaltungen

- Präsentation des Buches „Jüdisches Leben in Anhalt. ‚Suche den Frieden und jage ihm nach‘“. Veranstaltung im Georgenzentrum Dessau (30. Oktober 2020).

Veröffentlichungen

Nachtrag für 2019

- Brademann, Jan (Hg.): Weibliche Diakonie in Anhalt. Zur Geschichte der Anhaltischen Diakonissenanstalt Dessau. Halle a. d. Saale 2019.
- Kirchengeschichtliche Kammer der Evangelischen Landeskirche Anhalts (Hg.): Die evangelische Landeskirche Anhalts in der Zeit des Nationalsozialismus (1933–1945). Dessau-Roßlau 2019.
- Dies. (Hg.): ‚Gebet und Aufbruch‘. Kirchengemeinden in Anhalt im Herbst 1989. Einordnungen, authentische Zeugnisse und Berichte, gesammelt und kommentiert. Dessau 2019.
- Dies. (Hg.): Jüdisches Leben in Anhalt. ‚Suche den Frieden und jage ihm nach‘. Dessau 2020.
- Brademann, Jan (Hg.): Evangelische Kirche im Freistaat Anhalt. Erinnerungen von Oberkirchenrat Franz Hoffmann an die Jahre

1918 bis 1923 (Quellen und Forschungen zur Geschichte Sachsen-Anhalts 22). Halle a. d. Saale 2021.

- Ders.: Ambivalente Mutterhausdiakonie. Zur Anhaltischen Diakonissenanstalt 1933 bis 1945. In: Markwardt, Hagen / Müller, Fruzsina / Westfeld, Bettina (Hg.): Konfession und Wohlfahrt im Nationalsozialismus. Beispiele aus Mittel- und Ostdeutschland. Berlin 2021 [in Vorber. zum Druck], 139–166.
- Ders. / Hecht, Michael: Studierende forschen zur Kirchengeschichte. Erfahrungsbericht zu drei Praxisseminaren im Archiv der Evangelischen Landeskirche Anhalts. In: Aus evangelischen Archiven 59 (2019), 85–93 [ersch. 2020].

Projekte

- Erschließung des Bestandes des Archivs mit dem Schwerpunkt im 20. Jahrhundert für Online-Recherche in 2021.

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Die Entstehung der Verfassung der Landeskirche 1920 inklusive ihrer Vorgeschichte“. Vortrag und Buchpräsentation (Sommer 2021).

Kooperationen

- Institut für Landesgeschichte am Landesamt für Denkmalpflege in Halle a. d. Saale (in Planung).

Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte e. V.

Veranstaltungen

- „100 Jahre evangelische Landeskirche in Thüringen“. Kooperationsveranstaltung mit der Evangelischen Akademie Thüringen in Neudietendorf und Eisenach (6.–8. November 2020).

Veröffentlichungen

- Hädicke, Wolfram: Die Umgestaltung der Untermaßfelder Kirche 1938/39 nach dem theologischen Programm der „Deutschen Christen“. In: Jahrbuch des Hennebergisch-Fränkischen Geschichtsvereins 35 (2020), 269–279.
- Warmuth, Helmut: Zur Position der Greizer Kirche im Dritten Reich. In: Greizer Heimatkalender 25 (2020), 178–183.

Kooperationen

- Punktuell mit der Evangelischen Akademie Thüringen.

*Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte
an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal/Bethel*

Veranstaltungen

- Kolloquium für Diakonie- und Sozialgeschichte (Universität Bielefeld/Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel) mit folgenden Beiträgen: Winkler, Ulrike (Trier) / Wagner, Sylvia (Dülmen) / Schmuhl, Hans-Walter (Hameln): Die Behindertenhilfe der Rummelsberger Diakonie, 1945–1995. Alltag und Gewalt, Arzneimittelstudien und Medikamentenmissbrauch, Brüderschaft und Personal (12. Februar 2020); Platte, Bastian (Bielefeld): Erweckung als heimatliche Erfahrung. Ravensberger Prediger in der Äußeren Mission, 1860–1930 (7. Oktober 2020); Kaminsky, Uwe (Berlin): Bethels „Kampf“ gegen die NS-„Euthanasie“ – Öffentliches Bild und eigene Rolle, 1945–1970 (9. Dezember 2020); Konersmann, Frank (Bielefeld): Von Guten und Bösen, von Tätern und Opfern. Bemerkungen zu Fallstricken von Biographien und Chancen ihrer Vermeidung in der Diakoniegeschichte (14. April 2021); Stucke, Ingo (Bielefeld), Der Archidiakon der Evangelischen Kirche von Westfalen – ein Amt an der Schnittstelle von verfasster Kirche und Diakonie oder kybernetisches Placebo? (10. Mai 2021).

Veröffentlichungen

- Benad, Matthias: „Anfällig: Alttestamentler Gerhard Kittel“. Rezension zu: Manfred Gailus / Clemens Vollnhals, Christlicher Antisemitismus im 20. Jahrhundert: Der Tübinger Theologe und ‚Judenforscher‘ Gerhard Kittel. Göttingen 2020. In: *Zeitzeichen* 21 (2020), H. 8, 64 f.
- Neumann, Reinhard: Die Geschichte der Evangelischen Stiftung Neinstedt bei Quedlinburg im Harz (1850–1990). Bielefeld 2020.
- Rotzoll, Maïke / Stockhecke, Kerstin: Von der Schule in die Vorschule. Die Einrichtung der Pflegevorschulen in Bethel als Antwort der Diakonissen auf Nachwuchssorgen. In: *Westfälische Forschungen* 70 (2020), 121–134.
- Schmuhl, Hans-Walter: Transnationale Beziehungsnetze und Reformimpulse. Die Rezeption des Normalisierungsprinzips in den v. Bodelschwingschen Anstalten Bethel in den 1970er Jahren. In: *Westfälische Forschungen* 70 (2020), 135–162.
- Winkler, Ulrike: Konzepte von Behinderung in Europa und in den USA – Ende des 19. Jahrhunderts bis Mitte des 20. Jahrhunderts.

In: Hartwig, Susanne (Hg.): Behinderung. Kulturwissenschaftliches Handbuch. Heidelberg 2020, 155–160.

Projekte

- Christen jüdischer Herkunft in Westfalen unter nationalsozialistischer Herrschaft (Hans-Walter Schmuhl / Ulrike Winkler).
- Die Diakonie Neuendettelsau unter den Rektoren Theodor Schöber (1955–1963) und Johannes Meister (1963–1975) (Ulrike Winkler / Hans-Walter Schmuhl).
- Geschichte der Evangelischen Stiftung Alsterdorf (Hans-Walter Schmuhl / Ulrike Winkler).
- Eine kurze Geschichte Bethels (Matthias Benad / Hans-Walter Schmuhl).
- Diakonie im zweigeteilten Deutschland. Die Geschichte der Bruderschaft Nazareth in den Hoffnungstaler Anstalten Lobetal von 1905 bis 1990 (Reinhard Neumann).
- Die Bruderschaft des Lindenhofes in Neinstedt unter dem Vorsteher Martin Knolle (1934–1955) (Reinhard Neumann).
- Vom „Evangelischen Hilfswerk“ zur „Diakonie Münster“: Traditionen und Innovationen eines kreiskirchlichen Unternehmens 1945–2020 (Ursula Krey).

Kommission für kirchliche Zeitgeschichte der Evangelischen Kirche von Westfalen

Veröffentlichungen

- Die evangelischen Gemeinden in Westfalen. Ihre Geschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart. Bd. 4: Kirchenkreise, Register und Hilfsmittel (Schriften des Landeskirchlichen Archivs der Evangelischen Kirche von Westfalen 24). Bielefeld 2020.
- Das Sozialwerk Stukenbrock. Bd. 1: Impulse für Forschung und Musealisierung (Schriften des Landeskirchlichen Archivs der Evangelischen Kirche von Westfalen 25). Bielefeld 2020.

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Modell Volkskirche – 100 Jahre im Wandel – Strukturen, Praxis, Perspektiven“. Tagung in Bielefeld (31. März – 1. April 2022).

Kooperationen

- Verein für westfälische Kirchengeschichte e. V.,
- Institut für Diakonie- und Sozialgeschichte an der Kirchlichen Hochschule Wuppertal / Bethel.

Sonstiges

- „Reformation in der westfälischen Stadt Paderborn“. Dissertationsvorhaben von Alyssa Mahnken. Präses-D.-Karl-Koch-Stipendium der Evangelischen Kirche von Westfalen (für 2021 verlängert).

Kommission für Zeitgeschichte e. V.

Veranstaltungen

- „Kirchliche Zeitgeschichte. Bilanz – Fragen – Perspektiven“. Tagung in Kooperation mit der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte, Würzburg (27./28. Februar 2020).
- „Katholische Dunkelräume. Die Kirche und der sexuelle Missbrauch“. (Hybride) Tagung in Bonn (8./9. Oktober 2020).

Veröffentlichungen

- Heinicker, Petra: Kolpingsarbeit in der SBZ und DDR 1945–1990 (VKfZG B 139). Paderborn 2020.
- Aschmann, Birgit / Damberg, Wilhelm (Hg.): Liebe und tu, was du willst? Die „Pillenenzyklika“ Humanae vitae von 1968 und ihre Folgen (VKfZG C 3). Paderborn 2021.

Projekte

- DFG-Forschungsgruppe 2973 „Katholischsein in der Bundesrepublik Deutschland. Semantiken, Praktiken, Emotionen in der westdeutschen Gesellschaft 1965–1989/90“. Arbeitsbeginn am 1. Oktober 2020 (<https://katholischsein-for2973.de/>).

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Linkskatholizismus und soziale Bewegungen in der Bundesrepublik und Westeuropa. Interessen und Verbindungen, Unterschiede und Ähnlichkeiten“. Vortrag von Gerd-Rainer Horn, Institut d'Études Politiques de Paris (Sciences Po) (1. Juli 2021).

Kooperationen

- Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte,
- Görres-Gesellschaft,
- Lehrstuhl für Europäische Geschichte des 19. Jahrhunderts (Birgit Aschmann), Humboldt-Universität Berlin.

Verein für bayerische Kirchengeschichte

Veröffentlichungen

- Wallmann, Johannes: Martin Luther im Spiegel der Literatur. In: ZBKG 88 (2019), 208–218.
- Ders: Lutherausgaben in der Zeit des Nationalsozialismus. Eine Buchbesprechung. In: ZBKG 88 (2019), 219–225.

Projekte

- Pfarrerbuch der ELKB (Zeitraum Königreich Bayern [19. Jh. bis 1918]).

Vorschau auf Veranstaltungen

- „100 Jahre Coburg in Bayern“. Jahrestagung am 3./4. Juli 2021 in Coburg.

Kooperationen

- Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte, Erfurt.

*Verein für Kirchengeschichte in der evangelischen Landeskirche
in Baden*

Veranstaltungen

- Frauen in der Kirche. Jahrestagung in Karlsruhe (16. Oktober 2020).

Veröffentlichungen

- Jahrbuch für badische Kirchen- und Religionsgeschichte 14 (2020), darin: Wennemuth, Udo: Heinrich Riehm (1927–2020). Pfarrer – Liturgiker – Hymnologe, 11–22; Mangold, Benedikt: Der „Freiburger“ Einfluss auf die Vorläufige Landessynode Bretten 1945, 71–94; Bayer, Ulrich: „Erbarme dich unseres Volkes in seiner tiefen Not [...]“. Das badische Gesetzes- und Verordnungsblatt in der unmittelbaren Nachkriegszeit (1945–1949), 95–104; ders.: „Beim Sterben ist die Welt noch in Ordnung“ – Stabilität und Krise der Volkskirche im Spiegel der badischen Bezirkssynoden 1981, 105–114; Banhardt, Sarah: „Pfarrer im Sinne der Grundordnung ist auch die Pfarrerin“. Vom langen Weg zur Gleichstellung von Pfarrerinnen in der Evangelischen Landeskirche in Baden; 149–166; Winter, Jörg: Der Kampf um die Union im Streit um die Präambel zur Grundordnung von 1958, 167–178; Mall, Markus: Der Streit um die Säuglingstaufe in den Jahren 1968–1972. Der Kieselbronner Fall Weygand als Herausforderung für kirchliche Lehre und kirchliches Dienstrecht, 179–198.

- Lebensbilder aus der evangelischen Kirche im 19. und 20. Jahrhundert. Bd. III: Heidelberger Universitätstheologie, hg. von Johannes Ehmann u. a. Heidelberg u. a. 2020.

Projekte

- Bildatlas zur badischen Kirchengeschichte 1800–2020 (darin ca. 50 Artikel zur Zeit ab 1945).

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Die badische Landeskirche in den 1960er und 1970er Jahren“. Studientag in Bretten (10. Juli 2021).
- „Konfessionelles Zusammenleben am Oberrhein (16.–20. Jahrhundert)“ (2022).

Kooperationen

- Europäische Melancthonakademie Bretten,
- Arbeitsgemeinschaft für geschichtliche Landeskunde am Oberrhein,
- Generallandesarchiv Karlsruhe.

Verein für die Kirchengeschichte der Kirchenprovinz Sachsen

Veranstaltungen

- Tagesexkursion nach Ilsenburg zu den Themen: Auslandsseminar der DEK; Forschungsakademie der Evangelischen Kirche der Union (Frühjahr 2021).

Veröffentlichungen

- Noack, Axel / Seidel, Thomas A. (Hg.): Die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland – Schlaglichter der Kirchengeschichte vom frühen Mittelalter bis heute. Weimar 2021.

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Stadt und Kirche“. Themenabend in der Lutherkirche in Halle (16. Juli 2021).
- „Bestseller und Flugblätter. Reformation und Buchdruck.“ Jahrestagung in Wittenberg (3./4. September 2021).
- Mitglieder- und Wahlversammlung in Magdeburg (5. November 2021).

Kooperationen

- Gesellschaft für Thüringische Kirchengeschichte e. V.,
- Arbeitskreis Deutsche Landeskirchengeschichte,
- Herausgeberkreis „Herbergen der Christenheit“.

Verein für pfälzische Kirchengeschichte e. V.

Veranstaltungen

- „Religion und Krieg“ – Tagung in Landau zum 400. Jahrestag der „Schlacht am Weißen Berg“ (24./25. Januar 2020).

Veröffentlichungen

- Blätter für pfälzische Kirchengeschichte und religiöse Volkskunde 87 (2020).

Projekte

- Cherdron, Eberhard: Vereinigte Protestantische-Evangelische Christliche Kirche der Pfalz. Aufsätze zur Union 1818 [Arbeitstitel].
- Pfälzisches Pfarrerrinnen- und Pfarrerbuch (Nachf. Biundo und Weber) [in Arbeit].

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Frankenthal: 450 Jahre Frankenthaler Religionsgespräch – Internationale wissenschaftliche Tagung zusammen mit Altertumsverein und Stadtarchiv und Museum Frankenthal, Menn. Forschungsstelle Weierhof / Mennonitischer Geschichtsverein in Frankenthal (Pfalz) (18./19. November 2021).
- „Radikale Religion: Täufer, Dissidenten, Extremisten“. Arbeitstagung in Landau, zus. mit Evang. Akademie Pfalz, Mennonitischer Geschichtsverein (21./22. Januar 2022).

Kooperationen

- Evangelische Akademie Pfalz,
- Mennonitischer Geschichtsverein,
- Forschungsstätte Weierhof,
- Institut für Evangelische Theologie der Universität Koblenz-Landau, campus Landau.

*Verein für Rheinische Kirchengeschichte e. V.**(VRKG)*

Veranstaltungen

- Jahrestagung und Mitgliederversammlung in Oberwinter (26. Juni 2021, ggf. als virtuelles Meeting).

Veröffentlichungen

- Jahrbuch für Evangelische Kirchengeschichte des Rheinlandes 70 (2021) mit folgenden Beiträgen: Hermle, Siegfried: Die evangelische Kirche in Köln nach Kriegsende; Theißen, Henning: Theolo-

gische Verantwortungsethik im europäischen Umbruch – Der rheinische Präses Peter Beier und die Evangelische Kirche der Union; Weitenhagen, Holger: Seelscheid – Eine evangelische Landgemeinde in der Zerreißprobe des Kirchenkampfes; Zschoch, Hellmut: Reformation und Kirchenordnung – Der reformatorische Umbruch als Inspiration für eine künftige ‚Kirche mit leichtem Gepäck‘?

Verein für württembergische Kirchengeschichte

Veranstaltungen

- „Briefe, Plakate, Rundfunksendungen in Zeiten von Krieg und Neubeginn“. Ausstellung im Lesesaal des Landeskirchlichen Archivs Stuttgart anlässlich 75 Jahre Ende des Zweiten Weltkrieges (7. März – 30. November 2020).
- „Die Evangelische Landeskirche in Württemberg in der unmittelbaren Nachkriegszeit“. Tagung des Vereins für württembergische Kirchengeschichte/Landeskirchliches Archiv Stuttgart (9. Oktober 2020).

Veröffentlichungen

- „Nachkriegszeit“. Blogserie (15 Beiträge) auf Württembergische Kirchengeschichte Online (<https://blog.wkgo.de>) (15. September – 22. Dezember 2020).

Vorschau auf Veranstaltungen

- „Evangelische Akademien: Streiten lernen und Brücken bauen – Demokratieförderung in Vergangenheit und Zukunft“. Tagung zum 75. Jubiläum der Evangelischen Akademie Bad Boll (24./25. Juli 2021).
- „Gemeinsam, einzigartig, bewegt. 75 Jahre Evangelisches Jugendwerk Württemberg“. Ausstellung (24. Juni – 15. September 2021).

Kooperationen

- Evangelische Akademie Bad Boll,
- Evangelisches Jugendwerk Württemberg.

Autorinnen und Autoren der Beiträge

Brechenmacher, Thomas, Dr. phil., Professor für Neuere Geschichte (Schwerpunkt deutsch-jüdische Geschichte) am Historischen Institut der Universität Potsdam sowie Vorsitzender der wissenschaftlichen Kommission der Kommission für Zeitgeschichte e. V. (Bonn).

Exner-Krikorian, Sabine, Dr. des. phil., Programmmanagerin für interreligiöse Demokratiebildung und Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an der Eugen-Biser-Stiftung in München.

Fix, Karl-Heinz, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Forschungsstelle der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Goldammer, Karl-Christoph, Dipl.-Theol., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Hermle, Siegfried, Dr. theol., em. Professor für Evangelische Theologie und ihre Didaktik / Historische Theologie am Institut für Evangelische Theologie der Philosophischen Fakultät der Universität zu Köln.

Holzem, Andreas, Dr. theol., Professor für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Eberhard Karls Universität Tübingen.

Israel, Carlotta, M. A., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lehrstuhl Kirchengeschichte II der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Ludwigs-Maximilians-Universität München.

Jungwirth, Leonhard, Dr. theol., Post doc-Assistent am Institut für Kirchengeschichte, Christliche Archäologie und Kirchliche Kunst der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien.

Kleinhagenbrock, Frank, PD Dr. phil., Geschäftsführer der Forschungsstelle der Kommission für Zeitgeschichte in Bonn.

Meyer, Johann, M. Ed., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Kirchengeschichte, Lehrstuhl für Neuere und Neueste Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Universität Leipzig.

Pöpping, Dagmar, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin der Forschungsstelle der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Kirchliche Zeitgeschichte an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Rosin, Maximilian, Dipl.-Theol., Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Forschungsprojekt „Diskriminierung von Christen in der DDR“ am Lehrstuhl für Kirchengeschichte an der Theologischen Fakultät der Friedrich-Schiller-Universität Jena.

Siedek-Strunk, Stefanie, Dr. des. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-SFB 1472 „Transformationen des Populären“ an der Philosophischen Fakultät der Universität Siegen.

Neu: Kirchliche Zeitgeschichte in den sozialen Medien

Seit Oktober 2020 informieren wir Sie stets aktuell über neue Publikationen, Veranstaltungen und Gedenktage auf Facebook und Twitter.

<https://www.facebook.com/KirchlicheZeitgeschichte>

<https://twitter.com/FurKirchliche>



Kirchliche Zeitgeschichte

@KirchlicheZeitgeschichte · Bildungswebsite

Abonnieren

„Widerstand!? Evangelische Christinnen und Christen im Nationalsozialismus“

Neu in der Online-Ausstellung im Bereich „Menschen“ ist die Biografie von Alfred Leikam. Zudem wurde die Biografie von Julius von Jan erweitert.

www.evangelischer-widerstand.de

